

Raiffeisenbank Landshuter Land weiht 17 neue Ladesäulen ein

Landkreis. (lha) Die Raiffeisenbank Landshuter Land hat vor Kurzem offiziell 17 neue Ladesäulen mit insgesamt 34 Ladepunkten eingeweiht. Sie stehen an neun Standorten im Landkreis – an den Filialen der Bank. Die Ladeinfrastruktur ist öffentlich zugänglich. "Wir möchten zeigen, dass wirtschaftlicher Erfolg auch mit ökologischer Verant-

wortung verbunden werden kann", sagt Marco Rebl, Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Landshuter Land. Gemeinsam mit den Partnern Energie Südbayern (ESB), ÜZW Energie und Energieversorgung Ergolding-Essenbach (EVE) sei die Umsetzung des Projekts erfolgreich gelungen. Die Ladesäulen sind Teil einer umfassenderen Nachhaltig-

keitsstrategie. Die Raiffeisenbank betreibt bereits acht eigene Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung. Nachhaltige Investitionen seien ein fester Bestandteil der Unternehmensstrategie. Zur Einweihung kamen die Bürgermeister der Gemeinden Ergolding, Altdorf, Pfeffenhausen, Rottenburg und Wörth. Auch Marcus Böske, Ge-

schäftsführer von ESB, sowie Michael Forstner, Vorstand von ÜZW Energie, nahmen teil. Stellvertretend für die Kommunen betonte Andreas Strauß, Bürgermeister von Ergolding: "Wir sind froh, dass wir von der Raiffeisenbank Landshuter Land unterstützt werden, denn wir brauchen die Lademöglichkeiten vor Ort." Foto: Leonie Hammerl